

Ladies' Night In Garten-Center Meier in Dürnten

## Nur für Damen!

Das Garten-Center Meier in Dürnten im Kanton Zürich führte am 16. November exklusiv für seine weibliche Kundschaft einen Abendanlass der besonderen Art durch. Den Kundinnen bot sich die Gelegenheit, sich an diesem üblicherweise ganz dem Thema «Garten» gewidmeten Ort mit Freundinnen zu treffen und den Abend zu geniessen. Ein voller Erfolg!

Text: Jean-Luc Pasquier, Avry-devant-Pont  
Bilder: Jean-Luc Pasquier, Garten-Center Meier

Die Idee entstand eines späten Abends im Advent 2011, in einem Pariser Bistro. Dank der Begeisterung der Mitarbeitenden wurde sie weiterverfolgt und nahm immer mehr Gestalt an, bis man schliesslich mit einer Einladung zu diesem Ereignis an die Kundschaft und die Öffentlichkeit gelangen konnte. Schon der Vorverkauf war ein voller Erfolg: Innerhalb weniger Tage waren alle 750 Tickets verkauft. Und für mehr Besucherinnen gab es schlicht keinen Platz. Offensichtlich traf die Idee einen Nerv bei

der Zielgruppe. Über Monate hinweg bereitete das Personal mit externer Unterstützung das Abendprogramm und die «Mister Garten-Center»-Show vor, in der sich die männlichen Mitarbeiter, die Lust hatten mitzumachen – darunter Erwin Meier Junior höchstpersönlich – unter der Anleitung der Choreografinnen Rea Leuenberger (Modenschau) und Franziska Bürki (alias Elisabeth Sonderegger, Empfang und «Mister Garten-Center») von ihrer besten Seite zeigten.

### Zauberhafte Atmosphäre

Um 18.30 Uhr musste der letzte «normale» Kunde das Garten-Center verlassen und die Türen wurden geschlossen. Ein

Team aus Mitarbeitenden kümmerte sich um das Einrichten: Tische und Stühle wurden bereitgestellt, die Dekoration angebracht sowie alles für Musik und Showacts vorbereitet. In weniger als einer halben Stunde verwandelte sich der Ort in einen Festtempel der Weiblichkeit. Vor dem Eingang bildete sich unterdessen eine riesige Warteschlange – wie bei einem Popkonzert. Um Punkt 19 Uhr öffneten sich die Türen und hunderte von Frauen strömten in die warme Eingangshalle, die zum riesigen Festsaal umgestaltet und von Tausenden Lichtern erleuchtet war. Die mitreissende Discomusik von DJ Watson und seinem «Beatbus» erfüllte den Raum. Die bekannte Animateurin Elisabeth Sonderegger lenkte die Gäste auf humorvolle Art durch die zahlreichen Indoor-Alleen und vermied so, dass sich ein Stau bildete. Die Treppe zum Restaurant säumten elegante Herren in weissem Hemd, mit Krawatte, schwarzer Sonnenbrille und weissem Panamahut, den Rhythmus mit den Händen klatschend. Das Fest konnte beginnen.

### Vor der Show

750 Personen in nur wenigen Minuten zu empfangen, ist keine Kleinigkeit. Der Anlass war aber bestens organisiert. Für die Gäste, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln angereist waren, gab es einen Shuttle-Bus und der Weg vom Parkplatz zum Garten-Center war mit Finnenkerzen erleuchtet, die mit ihren flackernden Flammen für eine besondere Atmosphäre sorgten. Im Garten-Center standen den Besucherinnen alle Räumlichkeiten offen. In den Treibhäusern bot sich ein auf das weibliche Publikum zugeschnittenes Angebot: eine Nackenmassage, ein entspannendes Handbad, ein Profifotograf, der Freundschaftsfotos machte, Raumdüfte und zauber-



Die Treppe gesäumt von elegant gekleideten Männern.



Spass unter Freundinnen in einer gastfreundlichen Atmosphäre. Zahlreiche Bars offerierten Cocktails und Champagner mit feinen Häppchen.



Neben Spass standen auch entspannende Nackenmassagen auf dem Programm.

mit Leckereien und prickelndem Prosecco – wurden die Besucherinnen dazu eingeladen, der Show beizuwohnen. Diese begann gleich mit einem Highlight: mit der Vorstellung der Kandidaten für die «Mister Garten-Center»-Wahl. Rund ein Dutzend männlicher Mitarbeiter präsentierte sich humorvoll und voller Tatendrang auf der Bühne – die einen auf einem Elektrotransporter, die anderen auf antiken Fahrrädern. Gekleidet waren sie nicht etwa im Chippendale-Stil, sondern im blauen Arbeitsoverall mit weissem Hemd. Die Showeinlagen der Gärtner, die tanzten, sangen und sich in Szene setzten, liessen die verzückten Besucherinnen Tränen lachen. Die Show überzeugte durchgehend und wurde nie niveaulos, und als die Finalisten gekürt wurden, kannte die Begeisterung des weiblichen Publikums keine Grenzen mehr.

### Spielerische Modeshow für alle Sinne

Die Pause war die ideale Gelegenheit, sich ein Gläschen zu gönnen und sich auf die Fortsetzung einzustimmen. Wenig später war es Zeit für die Dessous-Modeshow. Die Show war stilvoll und spielerisch inszeniert: Artistinnen jonglierten mit einem Gymnastikball oder führten Übungen am Reck vor, die Models präsentierten sich auf Sofas. Allenthal weibliche Haut wurde gezeigt – aber auch dies mit viel Niveau. Donnernder Applaus war die Belohnung!

Zum Abschluss lud der DJ die Damen noch zu einem letzten Gläschen in der magischen Atmosphäre des Garten-Centers ein, bevor sie sich dann voller schöner Erinnerungen auf den Heimweg machten. Alles in allem ein Anlass, der Lust auf mehr machte und unbedingt wiederholt werden sollte.



Die «Mister Garten-Center»-Kandidaten kamen per Elektromobil auf die Bühne.

hafte Unterwäsche. Die verschiedenen Stände der Partnerunternehmen waren alle im gleichen Look gestaltet, so dass keine Jahrmarktatmosphäre aufkam. Zahlreiche Bars servierten Cocktails und Champagner mit feinen Häppchen und Delikatessen im Glas und verwöhnten damit den Gaumen der Gäste, die sich vor Beginn der Show um 20.30 Uhr ein paar gemütliche Augenblicke unter Freundinnen gönnten.

### Das Highlight: die Mister Garten-Center Wahl

Nach dem Besuch der Stände und des Weihnachtsmarktes – den Bauch gefüllt

### Suchen Sie einen aussergewöhnlichen Arbeitsplatz?

[www.meier-ag.ch/chance/](http://www.meier-ag.ch/chance/)

Wir suchen neue Kolleginnen und Kollegen in vielen Bereichen und auf diversen Stufen: Gartenbau, Gartenunterhalt, Zierpflanzenproduktion, Staudenproduktion & Verkauf. Sowohl Festmitarbeitende (100% oder Teilzeit) als auch Praktikantinnen & Praktikanten.

**Meier**  
Der Treffpunkt für Gartengenieser



Ernst Meier AG – Kreuzstrasse 2 – CH-8635 Dürnten  
Tel. +41 (0)55 251 71 15 – b.meier@meier-ag.ch – www.meier-ag.ch